

Aktenvermerk.

Deutsches Historisches
Institut

Ministerialverkehr.

Telephongespräch mit Herrn Amtsrat Baack.

1. Juni 1939, vormittags.

1) die zwei aus Rom über Dr. B i r k n e r eingegangenen Voten sind zwiespältiger Ansicht: das eine spricht sich für, das andere gegen seine Person aus. Der Vertreter von Herrn Ministerialrat F r e y hat daraufhin seine Anstellung abgelehnt, doch will Amtsrat Baack noch die Entscheidung von Herrn Frey persönlich erbitten.

2) Einer Überschreitung des Reisekostenfonds für 1938 in der beantragten Höhe von 750.- RM hat das Finanzamt stattgegeben. Doch dürften kassenmäßige Schwierigkeiten bestehen, jetzt, nach Abschluß der Rechnung für 1938, diesen Posten noch irgendwie zu mobilisieren. Dahingehende Versuche müssen mit Herrn F ö r s t e r besprochen werden.

Otto Meyer

→ 2. II. 39.

*Mit Insp. Förster verhandelt,
soll keine Möglichkeit zu
Nachbesserungen für 1938.*

[Handwritten mark]